

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE VERKLÄRUNG CHRISTI

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 18.07.2006

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Vorsitz: Frau Kelnhofer

Teilnehmer: Frau Aumer, Frau Burghardt, Herr Hirler, Frau Höfer, Herr Huber, Frau Kelnhofer, Frau Klein, Frau Kubista, Frau Meier, Frau Schachtner-Nunhöfer, Herr Schäfer, Herr Wankner, Frau Weigert, Herr Pfarrer Wiegele, Frau Grashey (Kirchenverwaltung)

Als Gast: Fr. Hang-Dausch

Entschuldigt: Herr Dausch, Herr Tischner, Fr. Spiegel (Kindergarten)

Protokoll: Herr Schäfer

Protokoll der Sitzung am 27.06.2006

Das Protokoll wird nach kleinen Korrekturen einstimmig genehmigt.

TOP 1 — Termine – Informationen – Berichte

Das diesjährige **Johannisfeuer** war gut besucht. Die Einnahmen kommen der Jugendarbeit zugute. Teilweise kritisiert wird die Schlange vor der Essensausgabe und dass einige Beilagen vorzeitig aus waren. Verbesserungen für das nächste Jahr werden angeregt.

Das **Zeltlager** der Jugend steht heuer unter dem Motto "Cowboy und Indianer". Es fahren knapp 60 Kinder für 6 Tage nach Au bei Bad Aibling.

Das Motto der diesjährigen **Kinderbibeltage** im Herbst lautet "Gott sehen, hören, fühlen". Es wird die Gotteserfahrung mit allen Sinnen thematisiert.

Bei der kürzlich stattgefundenen Taufe zweier Kinder im Sonntagsgottesdienst wurde das Fotografieren von einigen Teilnehmern als übermäßig und störend empfunden. Sinnvoll wäre ein Handzettel mit Regeln für Hochzeiten und Taufen, wann und wo fotografiert werden darf, ohne die Liturgie zu stören. In einigen (z.B. für Hochzeiten besonders beliebten) Kirchen existieren solche Regeln.

Die Sonntags-Messe am 2. Advent (10. Dez.) wird von Radio Horeb übertragen.

Im Rahmen der **Erwachsenenbildung** wird für das Jahr 2008 ein Vortrag von P. Anselm Grün in unserer Pfarrei geplant. Für den Herbst dieses Jahres ist, gemeinsam mit Maria Ramersdorf, ein Abend unter dem Titel "Der Islam – So nah und doch so fremd" von André Gerth bereits vereinbart. Dieser findet am 15. Nov. im Pfarrsaal von Maria Ramersdorf statt. Bei Interesse an dem Thema können Folge-Vorträge angeschlossen werden.

Im Rahmen der **Seniorenachmittage** wurde ein gut besuchter Vortrag über "Bluthochdruck" gehalten; das nächste Gesundheitsthema wird voraussichtlich "Schlafprobleme" sein. Der nächste Ausflug der Senioren führt am 26. Sept. ins Kloster Ettal und auf den Linderhof.

Aus der **Kirchenverwaltung** wird berichtet, dass mit Beginn der Sommerferien Renovierungsarbeiten anstehen. Nach der Reparatur der Kegelbahn werden jetzt Außenputzarbeiten, Umbau des Bastelraums und Renovierung des Treffs begonnen.

Am 19. Nov. wird eine **neue Kirchenverwaltung** (für sechs Jahre) gewählt. Als Vertreter des PGR im Wahlausschuss melden sich Johannes Hirler und Petra Klein.

Zum **Papstgottesdienst in Riem** am 10. Sept. wird eine Gruppe zu Fuß aufbrechen, voraussichtlich gemeinsam mit Maria Ramersdorf. Eine weitere Gruppe, u.a. die Ministranten, werden den Weg mit Fahrrädern zurücklegen. Die genauen Zeiten sind noch unklar. Aktuelle Informationen werden im Schaukasten veröffentlicht.

Die **Nachbarschaftshilfe** ist gut angelaufen: es haben sich bereits ca. 10 Helfer gefunden. Deutlich geringer ist allerdings noch die Zahl der Hilfebedürftigen. Es wird verstärkt Werbung bei Ärzten, Apothekern, der Caritas usw. gemacht. Demnächst soll auch in diesem Bereich mit Maria Ramersdorf zusammengearbeitet werden.

Bei der diesjährigen **Firmung** gab es zwei Neuerungen: Zusätzlich zu den drei themenbezogenen Firmlingstagen gab es ein "freies" Treffen ohne festes Thema in der Verantwortung der Gruppenleiter, das hauptsächlich dem besseren Kennenlernen innerhalb der Gruppe diente. Zu zweiten wurde nach längerer Zeit wieder eine Firmlings-Beichte durchgeführt. Beide Neuerungen wurden gut angenommen und werden beibehalten. Statt eines Nachtreffens im Herbst wird ca. ein Jahr nach der Firmung ein Wochenende für Interessierte, auch mit spirituellen Elementen, angeboten. Kritisiert wird im Rückblick, dass der Auftaktgottesdienst zur Firmvorbereitung kaum auf Jugendliche zugeschnitten gewesen sei.

TOP 2 — Neues Forum für Frauen in Verklärung Christi

Fr. Regine Hang-Dausch stellt ihre Idee für eine neue Frauengruppe in unserer Gemeinde vor. Sie möchte ein Forum schaffen für Frauen, die zur Zeit keine Anbindung in der Pfarrei haben oder sich in den bestehenden Gruppen nicht mit allen ihnen wichtigen Themen aufgehoben fühlen. Frauen, die beispielsweise die Veranstaltungen des Frauenbundes am Vor- oder Nachmittag aus Termingründen nicht besuchen können, deren Partner möglicherweise nicht bereit ist, sich einem Familienkreis anzuschließen oder die einfach manche Themen lieber in einer Gruppe von Frauen bereden möchten.

Thematisch sollen Glaube, Liebe (zu Gott und zu den Menschen) und Hoffnung besprochen werden, es soll ein Austausch über das Alltägliche und das Außergewöhnliche im Leben stattfinden, es soll diskutiert und philosophiert werden, z.B. über Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit – in der Welt und in der Kirche. Aber auch Natur und Kultur, kreatives Arbeiten oder Feiern dürfen nicht fehlen.

Wenn sich eine Gruppe zusammenfindet, entscheiden die Mitglieder gemeinsam, welche Themen behandelt werden. Die Gruppe soll ein offenes Gespräch ermöglichen, wobei jede Teilnehmerin deren Maß für sich selbst bestimmen kann. Selbstverständlich ist die Vertraulichkeit innerhalb der Gruppe zu gewährleisten. Es soll sich um eine "offene" Gruppe handeln, ein Kreis regelmäßiger Teilnehmerinnen ist aber für die Kontinuität der Arbeit wichtig.

Die Gruppe wird unter der Trägerschaft des Katholischen Deutschen Frauenbundes geführt, eine Mitgliedschaft ist aber nicht Voraussetzung. Der Name dieser Gruppe ist noch offen. Es ist an ein Treffen alle vier bis sechs Wochen, jeweils abends, gedacht. Starttermin soll Ende Oktober sein. Fr. Hang-Dausch wird möglichst viele Frauen, die an dieser Gruppe interessiert sein könnten, persönlich einladen.

Nächste Sitzung: Mittwoch, 20.09.2006 um 20:00 Uhr im Leseraum

Protokollführer:

Jürgen Schäfer